



© Christian Schepe

Der bestehende Dachstuhl mit flacher Dachneigung wurde abgetragen und durch einen neuen, steileren mit 45° Neigung ersetzt. Der dadurch vergrößerte Dachraum ermöglicht den Einbau einer Galerieebene mit angeschlossenem Galeriezimmer. Der durchgehende Wohnraum entwickelt sich als loftartiges Raumkontinuum bis in den von oben belichteten First. Der große Wohn-Essbereich soll der Bauherrin als Musikerin die Möglichkeit bieten kleinere Hauskonzerte zu geben. Eine 2-geschoßige Gaube auf der Ostseite, durch die das Galeriezimmer und der Wohnbereich belichtet werden, gibt den Blick auf den Donauraum und die Linzer Altstadt frei. Auf der Westseite sorgen 3 verschieden große Gaupen für eine entsprechende Belichtung der dahinterliegenden unterschiedlichen Wohnbereiche. Das öffenbare Oberlicht im First ermöglicht eine gute Durchlüftung des 2-geschoßigen Wohnraumes und schützt vor Überhitzung im Sommer.

## Dachgeschoßausbau K.

4040 Linz, Österreich

ARCHITEKTUR  
**nowak\*schremmer**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Walter Kolar**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**Walter Kolar**

FERTIGSTELLUNG  
**2001**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**27. August 2003**



© Christian Schepe

## Dachgeschoßausbau K.

### DATENBLATT

Architektur: nowak\*schremmer (Gösta Nowak, Christian Schremmer)

Mitarbeit Architektur: Kolar Walter

Tragwerksplanung, örtliche Bauaufsicht: Walter Kolar

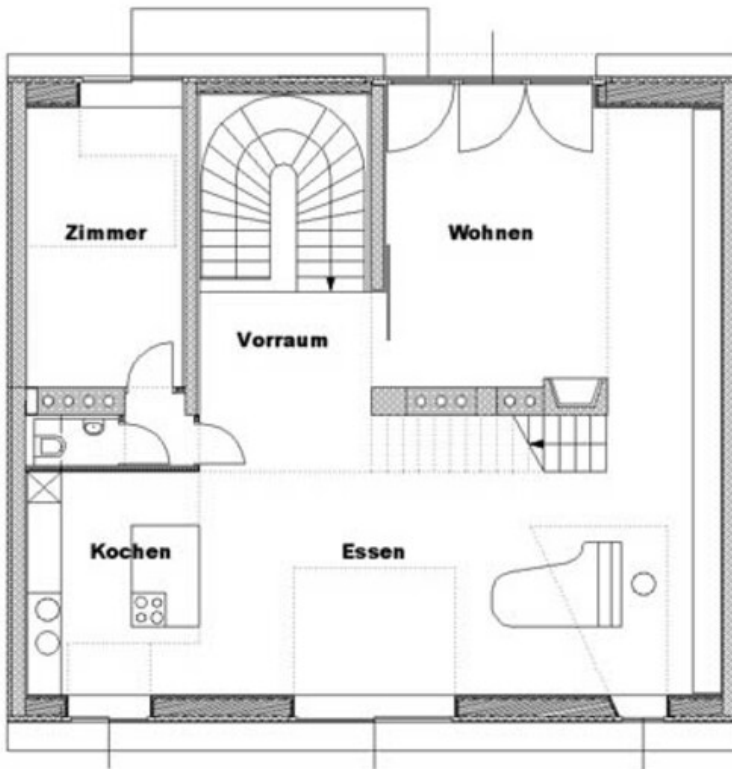
Fotografie: Christian Schepe

Funktion: Dachbodenausbau

Planung: 1996

Fertigstellung: 2001

Dachgeschoßausbau K.



Grundriss